

DIN 13902-2

ICS 01.040.11; 11.060.15; 11.060.25

**Zahnheilkunde –
Terminologie der oralen Implantologie –
Teil 2: Instrumente und zahntechnische Hilfsteile**

Dentistry –
Terminology of oral implantology –
Part 2: Instruments and dental laboratory parts

Art dentaire –
Terminologie pour implantologie dentaire –
Partie 2: Instruments et parties des laboratoires techniques

Gesamtumfang 11 Seiten

Normenausschuss Dental (NADENT) im DIN

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen.....	4
3 Begriffe	4
Alphabetisches Stichwortverzeichnis	9
Alphabetical index	11

Vorwort

Diese Norm wurde vom Arbeitskreis D 21a „Terminologie dentaler Implantatsysteme“ des Arbeitsausschusses D 21 „Dentalimplantate“ im Normenausschuss Dental (NADENT) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V. ausgearbeitet.

Die von den Herstellern von enossalen dentalen Implantatsystemen verwendeten Begriffe und Bezeichnungen für die einzelnen Systemteile sind in den jeweiligen Gebrauchsanweisungen der Hersteller unterschiedlich und deshalb für den Implantologen verwirrend. Um diese Unklarheiten zu beseitigen, wurde die Erstellung einer nationalen Normenreihe zur Terminologie der oralen Implantologie beschlossen.

DIN 13902 Zahnheilkunde — Terminologie der oralen Implantologie besteht aus:

- Teil 1: Enossale dentale Implantatsysteme
- Teil 2: Instrumente und zahntechnische Hilfsteile
- Teil 3: Klinische Begriffe (zz. in Vorbereitung)

1 Anwendungsbereich

Diese Norm legt Begriffe und Synonyme für Instrumente und zahntechnische Hilfsteile, die in der oralen Implantologie verwendet werden, fest. Darüber hinaus werden die dazugehörigen englischen Begriffe angegeben.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

DIN EN ISO 1942, *Zahnheilkunde — Terminologie*

DIN 13902-1, *Zahnheilkunde — Terminologie der oralen Implantologie — Teil 1: Enossale dentale Implantatsysteme*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die Begriffe nach DIN 13902-1, DIN EN ISO 1942 und die folgenden Begriffe.

Im Folgenden werden zuerst der jeweilige Begriff und dann die bisher dafür verwendeten Synonyme angegeben. Es wird empfohlen, zukünftig den angegebenen Begriff anstelle der Synonyme zu verwenden.

BEISPIEL Bei einer Neufassung oder Überarbeitung von Produktbeschreibungen und Gebrauchsanweisungen für enossale dentale Implantatsysteme sowie der dabei verwendeten Instrumente und zahntechnischen Hilfsteile sollte anstelle des bisher verwendeten Synonyms „Abdruckpfosten“ der in 3.1 angegebene, fettgedruckte Begriff „Abformpfosten“ verwendet werden.

3.1

Abformpfosten

Abdruckpfosten

Abformkappe

Transferpfosten

Übertragungskappe

Übertragungspfosten

Teil eines Implantatsystems, das mit dem Implantatkörper oder dem Implantataufbau zur Abformung verbunden wird und zur Übertragung der Position des Implantatkörpers auf das zahntechnische Modell dient

3.1

impression post

coping pick-up

impression coping

impression cap

transfer cap

transfer post

component of an implant system that is connected to the implant body or the implant abutment for the impression procedure used to transfer the position of the implant body to the laboratory working cast

3.2

Aufbaufinisher

Kronenbasisfinisher

Finierinstrument zur gezielten Entfernung der Oxidschichten auf dem Implantataufbau

3.2

abutment finisher

crown base finisher

finishing instrument for planned removal of oxide layers on the implant abutment